

11. Häftlingstreffen in Bützow »Facetten der SED-Diktatur« Rathaus Bützow, 15. – 17. September 2013



Die Landesbeauftragte
für Mecklenburg-Vorpommern
für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes
der ehemaligen DDR

11. Häftlingstreffen in Bützow – »Facetten der SED-Diktatur«

Das 11. Häftlingstreffen ist unterschiedlichen Themen gewidmet. So werden wir das Thema Heimerziehung mit einem Vortrag von Prof. Laudien und einer Lesung des Autors Peter Wawerzinek aus seinem Buch »Rabenliebe« aufgreifen. Des Weiteren jähren sich 2013 mehrere Ereignisse zum 60. Mal: Dr. Ehrhart Neubert wird in seinem Vortrag an den Volksaufstand vom 17. Juni 1953 in der DDR erinnern und dabei insbesondere auf die Ereignisse in Mecklenburg und Vorpommern eingehen. Gleichfalls vor 60 Jahren enteignete die SED-Führung im Winter 1953 private Restaurant- und Hotelbetreiber an der ostdeutschen Ostseeküste. Diese sogenannte »Aktion Rose« ist Gegenstand eines Vortrages von Dr. Falco Werkentin.

1953 kam es nicht nur in der DDR zu Streiks und Aufständen, sondern auch in den sowjetischen Straflagern. An die gewaltsame Niederschlagung der Streiks in der Bergbauregion Workuta vor 60 Jahren wurde in besonderer Weise mit einer Reise an den historischen Ort gedacht: Unter Leitung von Edda Ahrberg und Anne Drescher besuchte eine Gruppe ehemaliger Häftlinge und Familienangehöriger das Gulag-Lager. Frau Ahrberg wird während des Häftlingstreffens von dieser Reise berichten.

Am zweiten Tag finden öffentliche Abendveranstaltungen in weiteren Bützower Kultureinrichtungen statt: Dabei wird es um die zentrale Erfassungsstelle Salzgitter, die Geschichte des Speziallagers Fünfeichen sowie einen neuen Film von Jörg Herrmann zum Strafvollzug in Rostock gehen.

Seit 11 Jahren existiert das Bützower Häftlingstreffen als Gesprächsforum zur DDR-Vergangenheit. Ausgangs- und zentraler Bezugspunkt sind die Schicksale der politischen Häftlinge aus dem Bützower Strafvollzug während der Sowjetischen Besatzungszone und der SED-Herrschaft. Darüber hinaus richten wir den Blick auf Existenzbedingungen und Funktionsweisen diktatorischer Herrschaft, um Demokratie, Offenheit und Selbstverantwortung in der Gegenwart zu stärken. Und nicht zuletzt informiert das Treffen über Forschungen und Bildungsangebote, bietet Raum für das Gespräch über die Zukunft der Erinnerung.

Hinweise zur Veranstaltung

Die Veranstaltungen des Häftlingstreffens stehen allen Interessierten offen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum 6. September 2013. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an das FES Landesbüro.

Mit Unterstützung von: PferdemarktQuartier – Kultur und Region e. V., Evang.-Luth. Kirchgemeinde Bützow, Kunsthaus Bützow, Galiani Verlag Berlin

Moderation: Martin Klähn, Politische Memoriale e. V., Severinstr. 6, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 7587311, Mail: info@polmem-mv.de

Teilnahmegebühr: Eine Anmeldung ist erforderlich. 50,- Euro (inkl. zwei Übernachtungen und Verpflegung), 30,- Euro (ohne Übernachtung). Der Besuch der Abendveranstaltungen am 16. September ist kostenfrei. Die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern ist kostenfrei.

Anmeldung: Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern, Arsenalstraße 8, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 512596, Fax: 0385-512595, E-Mail: Wilma.Glende@fes.de

Gestaltung: Stephan Bliemel; www.stephan-bliemel.de

Sonntag, 15. September – Rathaus Bützow, Am Markt 1

- 15.00 Uhr** Begrüßung
- 15.30 Uhr** »Heimerziehung in der DDR« – Prof. Dr. Karsten Laudien, Evangelische Hochschule, Berlin
Vortrag und Nachfragen
- 16.30 Uhr** Podiumsgespräch »Heimerziehung in der DDR« – Teilnehmende: Burkhard Bley, Anlauf- und Beratungsstelle »Heimerziehung in der DDR«, Prof. Dr. Karsten Laudien, EH Berlin, Prof. Dr. Matthias Pfüller, Politische Memoriale; Moderation: Wolfram Pilz, NDR
- 17.30 Uhr** Abendimbiss
- 19.00 Uhr** Lesung: Peter Wawerzinek liest aus seinem Roman »Rabenliebe«, Galiani Verlag Berlin

Montag, 16. September – Rathaus Bützow, Am Markt 1

- 9.00 Uhr** Vorstellung/Einführung in die Ausstellung »Der 17. Juni 1953 – die Ereignisse in Mecklenburg und Vorpommern« – Martin Klähn, Politische Memoriale
- 9.30 Uhr** »Der Volksaufstand am 17. Juni 1953 in der DDR« – Dr. Ehrhart Neubert, Erfurt – Vortrag und Gespräch
- 10.30 Uhr** Kaffeepause
- 11.00 Uhr** »Die Aktion Rose 1953 an der DDR-Ostseeküste« – Dr. Falco Werkentin, Berlin – Vortrag und Gespräch
- 12.30 Uhr** Mittagessen
- anschließend** Bustransfer zum Geschwister-Scholl-Gymnasium Bützow, Dr. Winkler-Straße
- 14.15 Uhr** Schülerprojekt zur DDR-Geschichte
- 15.30 Uhr** Kaffeepause
- 16.30 Uhr** Gedenkveranstaltung am Denkmal für die politischen Häftlinge in der DDR in den Bützower Gefängnissen – Rede zum Gedenken: Heiko Lietz, musikalische Umrahmung: Musikschule Bützow
- anschließend** Abendessen
- 19.30 Uhr** *Abendveranstaltungen*
- Dokumentarfilm »Das Archiv des Unrechts – Die zentrale Erfassungsstelle Salzgitter«, 2012
Ort: Kultursalon im ehemaligen Kolonialwarenladen, Pferdemarkt 8, Bützow
- Buchvorstellung und Gespräch – Dr. Natalia Jeske – »Das Lager Fünfeichen: 1939-1945 Kriegsgefangenenlager Stalag Ila der Wehrmacht, 1945-1949 Speziallager Nr. 9 des NKWD«
Einführung und Moderation: Dr. Andreas Wagner, Politische Memoriale
Ort: Stiftskirche Bützow, Kirchenstraße
- Film zum Strafvollzug in der Stasi-Untersuchungshaftanstalt in Rostock – Jörg Herrmann
Ort: Kunsthaus Bützow, Langestr. 20

Dienstag, 17. September – Seminarraum, Hotel Stadt Bützow

- 9.00 Uhr** »Bericht von einer Reise nach Workuta im Sommer 2013« – Edda Ahrberg, Cobbel
Vortrag und Gespräch
- 10.30 Uhr** Kaffeepause
- 11.00 Uhr** Dokumentarfilm zum Gulag-Lager Workuta
- 12.00 Uhr** Mittagessen, Ende der Veranstaltung gegen 13.00 Uhr